

Wolfgang *Friedel*, 1610 — 1618, wurde Rektor, † 1630 den 2. September.

Thomas *Dietsch*, 1619 — 1622.

Jeremias *Preil* (oder *Preel*, *Praelinus*), 1622 — † 1625.

David *Müller*, 1627, geb. 1602 den 2. März.

Daniel *Lenk* (*Lenicius*, auch *Lehnig* genannt), † 1630 den 27. Oktober.

Caspar *Müller* aus Crimmitschau, 1633 — 1670.

Bartholomäus *Herker*, 1670 — 1686.

Compositionen: 2 Cantaten, 1. 1763 „Donner, Du krachend Geschütze“

2. „Die Liebe Gottes ist ausgegossen“, (Cantoreibibl.)

Christoph *Müller*, 1686 — 1740, bekommt nach dem Tode des Org. Knüpfers (s. Org.) zugleich den Organistendienst.

Joh. Friedr. *Müller*, 1740 — 1788, Cant. und Org.

Friedr. Simon *Apel* aus Ronneburg, 1789 — 1794, war 1788 Cantorsubstitut.

Compositionen: „Kyrie eleison“, „Fürchtet Euch nicht“, „Halleluja“, „Eh' ich noch geboren war“ (Cantoreibibl.)

Georg Friedr. *Demmler*, 1794 — 1811.

C. Friedr. *Buch*, 1812 — 1820, geb. in Hammleben 1781 den 2. Dezember, zuvor Quintus und Org. in Reichenbach i. V. 1804 — 1812, ging als Lehrer nach Büchlingen an das Erziehungs-institut.

Compositionen:

„Hingesunken unter Dank und Freude“.

„Halleluja, jauchzet ihr Chöre“.

„Triumph, die Wahrheit“.

„Lass uns unserm Gott lobsingeln“. (Cantoreibibl.)

Friedr. *Wolf*, 1820 — 1857, geb. 1798 in Mühltröff, zugleich 2. Knabenlehrer.

Joh. Friedr. *Willfert*, 1857 — 1885.

Heinr. Louis Otto Edmund *Henssge*, seit 1886, geb. in Dornburg 1852 den 1. Juli, 1878 — 1886 Org. in Falkenstein i. V.

Compositionen: Befinden sich bis auf eine Nummer (15) ungedruckt im Besitz des Componisten, und sind meist für gemischten Chor geschrieben, wenn nicht anders bemerkt ist.

1. „Sei getrost“, Motette zur Einführung eines Geistlichen.

2. „Der Herr ist Dein Hirte“, Motette zum Weggang eines Geistlichen.

3. „Schmücke das Fest mit Maien“, Lied zum Pfingstfest.

4. „Welch ein Singen, welch ein Schwingen.“ Weltliches Lied.